



Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten **Christian Hierneis, Patrick Friedl, Ludwig Hartmann**
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
vom 03.09.2020

Skigebiete in Bayern

Ich frage die Staatsregierung:

- 1.1 Welche Skigebiete gibt es in Bayern (bitte einzeln mit Bezeichnung, Regierungsbezirk, Landkreis und ob Nachtbetrieb genehmigt ist aufschlüsseln)? 3
- 1.2 Wie groß ist jeweils die Fläche dieser Skigebiete (bitte einzeln mit Bezeichnung, Regierungsbezirk und Landkreis aufschlüsseln)? 3
- 1.3 Wie groß ist jeweils die beschneite Fläche dieser Skigebiete (bitte einzeln mit Bezeichnung, Regierungsbezirk und Landkreis aufschlüsseln)? 3

- 2.1 Bei welchen Skigebieten haben sich in den letzten 20 Jahren Veränderungen in der Größe ergeben (bitte einzeln mit Jahr und Größe der Veränderung angeben)? 7
- 2.2 Bei welchen Skigebieten haben sich in den letzten 20 Jahren Veränderungen bei der beschneiten Fläche ergeben (bitte einzeln mit Jahr und Größe der Veränderung angeben)? 7
- 2.3 Was waren bei Frage 2.1 und 2.2 jeweils die Gründe für die Veränderungen? 8

- 3.1 Welche Beschneiungsanlagen gibt es in Bayern (bitte einzeln mit Regierungsbezirk, Landkreis, Bezeichnung, Anzahl der Schneekanonen/Schneilanzen, Kapazität, Betreiber, Antragsdatum, Bescheidsdatum, Gen.-ha, Gen.-Dauer, Rechtsgrundlage, ggf. Auflagen und ob auch nachts Beschneigung genehmigt ist angeben)? 11
- 3.2 Welche Förderungen erhielten diese Beschneiungsanlagen jeweils (bitte Gesamtinvestitionssumme sowie jeweilige Förderung in absoluten Geldbeträgen sowie mit dem Grund der Förderung angeben)? 25
- 3.3 Welche Beschneiungsanlagen wurden beantragt, sind aber noch nicht genehmigt (bitte einzeln mit Regierungsbezirk, Landkreis, Bezeichnung, Anzahl der Schneekanonen/Schneilanzen, Kapazität, Betreiber, Antragsdatum und ob auch nachts Beschneigung beantragt wurde angeben)? 25

- 4.1 Welche Schneiteiche gibt es in Bayern (bitte einzeln mit Regierungsbezirk, Landkreis, Anzahl, Größe [Ausdehnung und Volumen], Bezeichnung, Betreiber, Antragsdatum, Bescheidsdatum, Gen.-ha, Gen.-Dauer, Rechtsgrundlage, ggf. Auflagen und ob auch nachts Beschneigung genehmigt ist angeben)? 25
- 4.2 Welche Förderungen erhielten diese Schneiteiche jeweils (bitte Gesamtinvestitionssumme sowie jeweilige Förderung in absoluten Geldbeträgen sowie mit dem Grund der Förderung angeben)? 30
- 4.3 Welche Schneiteiche wurden beantragt, sind aber noch nicht genehmigt (bitte einzeln mit Regierungsbezirk, Landkreis, Anzahl, Größe [Ausdehnung und Volumen], Bezeichnung, Betreiber, Antragsdatum und ob auch nachts Beschneigung beantragt wurde angeben)? 30

Hinweis des Landtagsamts: Zitate werden weder inhaltlich noch formal überprüft. Die korrekte Zitierweise liegt in der Verantwortung der Fragestellerin bzw. des Fragestellers sowie der Staatsregierung.

5.1	Welche Skilifte gibt es in Bayern (bitte einzeln mit Skigebiet, Landkreis, Art des Skilifts, Länge, Beförderungskapazität, Bezeichnung, Betreiber, Antragsdatum, Bescheidsdatum, Gen.-ha, Gen.-Dauer, Rechtsgrundlage, ggf. Auflagen und ob auch nachts Betrieb genehmigt ist sowie Jahr der Errichtung und ggf. Modernisierung/Aufrüstung angeben)?	31
5.2	Welche Förderungen erhielten diese Skilifte jeweils für die Errichtung bzw. Modernisierung/Aufrüstung (bitte Gesamtinvestitionssumme sowie jeweilige Förderung in absoluten Geldbeträgen sowie mit dem Grund der Förderung angeben)?	31
5.3	Welche Skilifte wurden beantragt, sind aber noch nicht genehmigt (bitte einzeln mit Skigebiet, Landkreis, Art des Skilifts, Länge, Beförderungskapazität, Bezeichnung, Betreiber, Antragsdatum und ob auch Nachtbetrieb beantragt wurde angeben)?	31
6.1	Wie viel Hektar Wald mussten für die oben genannten Skigebiete, Beschneiungsanlagen, Schneiteiche und Skilifte jeweils gerodet werden?	31
6.2	Wie viel Hektar Almfläche mussten für die oben genannten Skigebiete, Beschneiungsanlagen, Schneiteiche und Skilifte jeweils in Anspruch genommen werden?.....	33
7.1	Wann ist für Beschneiungsanlagen eine Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) notwendig?	33
7.2	Für welche in Frage 3.1 genannten Beschneiungsanlagen wurde eine UVP durchgeführt (bitte durchschnittliche Dauer der UVP angeben)?	34
8.1	Wann ist für Schneiteiche eine UVP notwendig?.....	37
8.2	Für welche in Frage 4.1 genannten Schneiteiche wurde eine UVP durchgeführt (bitte durchschnittliche Dauer der UVP angeben)?	37
8.3	Welche Anträge wurden gestellt, aber abgelehnt (bitte einzeln aufführen für Beschneiungsanlagen, Schneiteiche und Skilifte in den letzten zehn Jahren und jeweils mit den in den Fragen 3.3, 4.3 und 5.3 in den Klammern genannten Kriterien angeben)?.....	38

Antwort

des Staatsministeriums für Umwelt und Verbraucherschutz im Einvernehmen mit dem Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten sowie dem Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie vom 27.10.2020

Vorbemerkung:

Die beigefügte Anlage „Übersicht Seilbahnförderung“ enthält Geschäftsgeheimnisse. Es wird deshalb darum gebeten, diese vertraulich zu behandeln und von einer Drucklegung aus Datenschutzgründens abzusehen.

(Hinweis des Landtagsamts: Von einer Veröffentlichung der Anlage wird aus den o.g. Gründen abgesehen.)

1.1 Welche Skigebiete gibt es in Bayern (bitte einzeln mit Bezeichnung, Regierungsbezirk, Landkreis und ob Nachtbetrieb genehmigt ist aufschlüsseln)?

Nach einer Statistik des Verbandes Deutscher Seilbahnen vom Dezember 2019 befinden sich im Freistaat Bayern 122 Seilbahnen, 3 Standseilbahnen, 583 Schlepplifte und 2 Zahnradbahnen (<https://www.seilbahnen.de/seilbahnsysteme/>).

Darüber hinausgehende Erkenntnisse liegen hier nicht vor.

Ergänzend darf auf die durch das Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie (StMWi) bisher geförderten Skigebiete hingewiesen werden, welche der vertraulichen Anlage Übersicht Seilbahnförderung zu Frage 5.2 entnommen werden können.

1.2 Wie groß ist jeweils die Fläche dieser Skigebiete (bitte einzeln mit Bezeichnung, Regierungsbezirk und Landkreis aufschlüsseln)?

Die absolute Fläche der Skigebiete ist kein Förderkriterium nach den Richtlinien zur Förderung von Seilbahnen und Nebenanlagen in kleinen Skigebieten vom 29.11.2019 (BayMBI. 2019 Nr. 535). Vielmehr richtet sich die Definition des kleinen Skigebiets in Nr. 4 der Seilbahnförderrichtlinien nach den Kriterien der Pistenzahl und der Pistenlänge oder alternativ der Hotelzimmerkapazität und der Anzahl der verkauften Wochenskipässe. Dies wird von den für den Fördervollzug zuständigen Regierungen im jeweiligen Förderfall entsprechend geprüft.

1.3 Wie groß ist jeweils die beschneite Fläche dieser Skigebiete (bitte einzeln mit Bezeichnung, Regierungsbezirk und Landkreis aufschlüsseln)?

Mittelfranken	Beschneite Fläche in ha
Nürnberger Land	
Beschneigungsanlage Rothenberg	1
Beschneigungsanlage Osternohe	6
Neustadt a. d. Aisch-Bad Windsheim	
Skigebiet Burgbernheim	1
Skigebiet Neuhof	1

Niederbayern	Beschneite Fläche in ha
Rottal-Inn	
Skiliftanlage „Am Schloßberg“ (Heuwieser), Wurmannsquick	ca. 1
Deggendorf	
Skiliftanlage Greising	ca. 1,7

Niederbayern	Beschneite Fläche in ha
Passau	
Skigebiet Geiersberg	0,5
Schanze Rastbüchl	0,484
Straubing-Bogen	
BSA Kapellenberg	1,25
BSA im Kurpark	0,5
Grün-Maibrunn	4,6
Skilift Predigtstuhl	6,12
Skilift Pröllner	8,79
Freyung-Grafenau	
Steinberglift, Langfurth, Schöfweg	2,55
Großer Almberglift, Mitterfirmiansreut	7,5
Almwiesenlift, Sonnenhang, Mitterfirmiansreut	3,8
Grainet, Schlepplift	2
Waldkirchen, Kinderschlepplift, Oberfrauenwald	0,23
Brotjackelriegel, Kleiner Berglift, Langfurth	1,58
St. Oswald-Riedelhütte, Depotbeschneigung für 2 Loipen	0,36
Kißlingerlift, Mitterfirmiansreut	3,6
Nordisches Skizentrum Finsterau	1,65
Regen	
Großer Arber	39,5
Geißkopf	18,25
Silberberg	0,234
Glasberg	1,3
Riedlberg	3,5
Skilandesleistungszentrum Arber	3

Oberbayern	Beschneite Fläche in ha
Berchtesgadener Land	
Kälbersteinschanze (Skisprungschanze)	0,55
Götschen	12,8
Grünsteinlift	0,88
Obersalzberg	10,9
Jenner	46,2
Aschauer Weiher (Langzentrum)	0,8
Kollerlift	0,75
Mautgrube	0,5
Bad Tölz-Wolfratshausen	
Skigebiet Brauneck (gesamt)	60,9
Brauneck - Jaudenhang	4
Brauneck - Draxlhang	2,5
Blomberg	2,5
Reiserhang	3,05
Skilift Beuerberg	1,6
Garmisch-Partenkirchen	
Loipe Oberammergau und Start- und Zielbereich König-Ludwig-Langlauf	0,4
Am Ried, Farchant	2,5

Oberbayern	Beschneite Fläche in ha
Hexenkessel und mittlerer Skiweg in GAP	2
Olympia-Abfahrt in GAP	5
Kandahar-Abfahrt, unterer Teil in GAP	7
Kinderland beim Garmischer Haus in GAP	2,7
Horn-Abfahrt in GAP	12,7
Kochelberg-Abfahrt in GAP	15,7
Skiweg Bayernhaus in GAP	1,5
Kreuzwankl II, Olympia-Krottental und Adamseck in GAP	6,3
US-Skilift am Hausberg in GAP	1,34
Slalomhang Gudiberg und Sprungschanzen in GAP	8
Langlaufloipe Kaltenbrunn	Verteilung auf Loipe über Depot
Barmseelift und Nachtloipe, Krün	2,32
Luttensee, Mittenwald	4,5
Langlaufloipe Riedboden, Mittenwald	0,52
Am Kolben, Oberammergau	14,7
Rabenkopflift, Oberau	2,5
Steckenberg, Unterammergau	6,18
Langlaufloipe am Haus des Gastes, Wallgau	Verteilung auf Loipe über Depot
Miesbach	
Oedberg	9,65
Hirschberg	3,51
Unteres Sudelfeld	71
Kollaklift	3
Rosskopfabfahrt (Spitzinggebiet)	2
Suttenabfahrt/Lorapiste (Spitzinggebiet)	13
Osthang-, Lyra-, Valeppabfahrt (Spitzinggebiet)	13,5
Stümpfling Nord- und Osthang (Spitzinggebiet)	1,3
Sonnenbichl	5,1
Skiübungswiese Tannerfeld	0,963
Rosenheim	
Sudelfeld (Wedellift, unteres Sudelfeld)	1,89
Sudelfeld (Waldkopflift, oberes Sudelfeld)	7,66
Hocheck Oberaudorf (Karlangerschanze)	0,5
Hocheck Oberaudorf (Skiabfahrt, Rodelbahn, Übungshang)	9,5
Rosengasse (oberes Sudelfeld)	5
Rankenlift (oberes Sudelfeld)	5
Au (Bad Feinbach)	1
Skilifte Kaiserblick Aschau-Sachrang	3
Traunstein	
Westernberg	1,8
Wolfsberg	3,24
Unternberg	14
Chiemgau-Arena	8,1
Kessellift	3,78
Benz-Eck-Lift	13
Dachau	
Monte Kienader	1,09
Ebersberg	
Glonner Skilift	0,54

Oberfranken	Beschneite Fläche in ha
Stadt Hof	
Teufelsberg/Schloßweg	< 1
Coburg	
Skilift Neukirchen	2,09
Bayreuth	
Fichtelgebirge	17,67
Hof	
Bergwiesenlift	0,01–1,0 nach Bedarf

Oberpfalz	Beschneite Fläche in ha
Amberg-Weizsach	
Skigebiet Rotbühl	2,4
Cham	
Skilift Eck, Riedelstein	3,4
Hoher Bogen	14,2
Althütte, Waldmünchen	1,07
Neustadt a. d. Waldnaab	
Am Fahrenberg	6
Skilift Wurmstein	0,64
Tirschenreuth	
Schloppachhang Waldsassen	1,4
Skihang Großbüchlberg	1,2
Skilanglaufzentrum Silberhütte	1,4

Schwaben	Beschneite Fläche in ha
Ostallgäu	
Tegelberg Wintersportarena	12,1
Skizentrum Pfronten	14,29
Tegelberg Falken- und Adlerlift	3,32
Alpspitzlifte Nesselwang	15,2
Sonnen- und Angerlift Pfronten	2
Skilift Ronsberg	1
Oberallgäu	
Skigebiet Fellhorn	38,91
Skigebiet Nebelhorn	22,4
Skigebiet Söllereck	25,16
Nord. Skizentrum „Ried“	8,96
AUDI-Arena, Schattenbergschanzen	1,5
Skigebiet Hörnerbahn, Bolsterlanger Horn	19
Skigebiet Grasgehren, Riedbergpass	10,25
Stinnesser Lift	4
Skigebiet Riedberger Hornlift	2,14
Skigebiet Balderschwanger Dorf (Schwarzenberg-, Gelbhansekopf-, Geschwendnerlifte)	9
Bergbahnen Ofterschwang-Gunzesried (Weltcup-Express=	53
Skigebiet Bergbahnen Oberjoch	30
Skigebiet Spieserlifte Unterjoch	7,5

Schwaben	Beschneite Fläche in ha
Skigebiet Hündle Erlebnisbahn	10,32
Skigebiet Imbergbahn/Ski-Arena Steibis	16,24
Skigebiet Thalkirchdorfer Lifte	4,28
Skigebiet Thaler Höhe Widerhofen	4,8
Skigebiet GrüntenBergWelt - Grüntenlifte	5,28
Skigebiet Buronlifte	7,2
Skigebiet Schwärzenlifte Eschach	4,4
Lindau	
Panoramalift Hopfen, Stiefenhofen	5 (bis 2019)
Langlaufstadion Isny, Maierhöfen	0,9

Unterfranken	Beschneite Fläche in ha
Landkreis Rhön-Grabfeld	ca. 1,1

2.1 Bei welchen Skigebieten haben sich in den letzten 20 Jahren Veränderungen in der Größe ergeben (bitte einzeln mit Jahr und Größe der Veränderung angeben)?

Hierzu liegen keine Erkenntnisse vor.

2.2 Bei welchen Skigebieten haben sich in den letzten 20 Jahren Veränderungen bei der beschneiten Fläche ergeben (bitte einzeln mit Jahr und Größe der Veränderung angeben)?

Hierzu liegen nur in eingeschränktem Umfang Informationen vor. Deshalb erfolgte eine Beteiligung der Kreisverwaltungsbehörden. Auf der Grundlage der übermittelten Unterlagen können zumindest folgende Veränderungen mitgeteilt werden:

Oberbayern	Veränderungen (in ha) bzgl. beschneiter Fläche
Berchtesgadener Land	
Kälbersteinschanze (Skisprungschanze)	+0,55 (Ersterrichtung 2009)
Götschen	+5,00 (2007)
	+1,20 (2009)
Jenner	+13,50 (2006)
	+30,00 (2008)
	+2,70 (2012)
Aschauer Weiher	+0,80 (Ersterrichtung 2011)
Kollerlift	+0,75 (Ersterrichtung 2004)
Mautgrube	+0,50 (Ersterrichtung 2007)
Bad Tölz Wolfratshausen	
gesamtes Skigebiet	41,5
Miesbach	
Sudelfeld	+51 (Erweiterung 2014)
Oedberg	+6,85 (Erweiterung 2016)
Stümpfling - Nord- und Osthang	+0,75 (Erweiterung 2005)
Spitzinggebiet (Rosskopfabfahrt)	+2,00 (Erweiterung 2010)

Oberbayern	Veränderungen (in ha) bzgl. beschneiter Fläche
Skilifte Kaiserblick Aschau-Sachrang	+3 (Ersterrichtung 2012)
Benz-Eck-Lift	+12,50 (Ersterrichtung 2008)
	+0,5 (2013)
Chiemgau-Arena	+3,10 (2011)
Ebersberg	
Glonner Skilift	+0,06 (2011)

Niederbayern	Veränderungen (in ha) bzgl. beschneiter Fläche
Passau	
Schanzenanlage Rastbüchl	2012: Modernisierung/Erweiterung von 0,25 auf 0,484, Differenz: 0,234
Straubing-Bogen	
Skilift Pröllner	2003: gen. Fläche 7,32
	2018: gen. Fläche 8,79
Regen	
Skilandesleistungszentrum Arber	2016: Neubau Beschneiungsanlage
	Differenz 3,5
Riedlberg	2010: Neubau Beschneiungsanlage
	Differenz 3,5
Geißkopf	2006: Vergrößerung Beschneiungsanlage
	Differenz 7,54
Großer Arber	2000: Vergrößerung Beschneiungsanlage
	Differenz 7,00 ha
	2011: Vergrößerung Beschneiungsanlage
	Differenz 7,25

Ergänzend wird zur Beantwortung auf Nr. 2.3 (Entwicklung der Zahl der Anlagen für künstliche Beschneigung) und Nr. 3.1 (Entwicklung der künstlich beschneiten Flächen in den letzten zehn Jahren) der Drs. 18/5306 verwiesen.

2.3 Was waren bei Frage 2.1 und 2.2 jeweils die Gründe für die Veränderungen?

Hierzu liegen nur in eingeschränktem Umfang Informationen vor. Deshalb erfolgte eine Beteiligung der Kreisverwaltungsbehörden. Auf der Grundlage der übermittelten Unterlagen können zumindest folgende Gründe für Veränderungen mitgeteilt werden:

Niederbayern	Beschneite Fläche in ha Gründe
Passau	
Schanzenanlage Rastbüchl	0,484 Modernisierung/Erweiterung
Straubing-Bogen	
Skilift Pröller	Abfahrt „Langer Bogen“ soll künftig mitbeschneit werden (erst ab Anschluss des Ortes Klinglbach an die Öffentliche Trinkwasserversorgung zulässig aufgrund der Lage im WSG)
Regen	
Skilandesleistungszentrum Arber	3 (Neubau Beschneigungsanlage)
Riedlberg	3,5 (Neubau Beschneigungsanlage)
Geißkopf	7,54 (zusätzliche Beschneigung)
Arber	14,25 (zusätzliche Beschneigung)

Oberbayern	Beschneite Fläche in ha Gründe
Berchtesgadener Land	
Kälbersteinschanze	Sicherstellung einer Nutzung der Schanze auch an schneearmen Wintertagen
Götschen	<u>Erweiterung 2007:</u> zur Sicherstellung weltcup-tauglicher Pisten <u>Erweiterung 2009:</u> Herstellung einer beschneiten Verbindung im Bereich der Familienabfahrt zwischen Talstationsbereich und der geplanten Überfahrt vom „kleinen Götschenlift“
Jenner	<u>Erweiterung 2006:</u> Gewährleistung von uneingeschränktem und ununterbrochenem Skibetrieb <u>Erweiterung 2008:</u> Zusätzliche Beschneigung der Talabfahrt und der Pisten am Trainingshang „Jennerwiesen“ und Ergänzungen im Bereich „Mitterkaser“ <u>Erweiterung 2012:</u> Zusätzliche Beschneigung des Skigebiets Jenner am „Krautkaser“ (Erweiterung) als DSV-Trainingszentrum
Aschauer Weiher	Sicherstellung des Loipenbetriebs in schneearmen Wintern
Kollerlift	Gewährleistung ausreichender Schneesicherheit für die Kinderabfahrt und den Skischulbetrieb
Mautgrube	Durchführung einer punktuellen Beschneigung der Piste am Skilift Mautgrube im Prühlwald (bei der Rossfeldmautstelle Nord)
Bad Tölz-Wolfratshausen	
TÖL gesamtes Skigebiet	schrittweise Ergänzungen innerhalb des vorhandenen Skigebiets
Garmisch-Partenkirchen	
GAP gesamtes Skigebiet	Grund- und Ausbesserungsbeschneigung auch von Flächen für den Leistungssport im Bereich Gudiberg (Sprungschanzen) und Kandahar; teilweise Anpassung an Vorgaben der FIS; Erweiterung der Angebote für Tourismus und Fremdenverkehr; Verbesserung der Pistenverhältnisse und damit mehr Sicherheit für die Skifahrer etc.
Miesbach	
Sudelfeld	Gründe nicht bekannt
Oedberg	Gründe nicht bekannt
Stümpfling - Nord- und Osthang	Gründe nicht bekannt

Oberbayern	Beschneite Fläche in ha Gründe
Spitzinggebiet (Rosskopfabfahrt)	Gründe nicht bekannt
Rosenheim	
Skilifte Kaiserblick Aschau-Sachrang	ausreichende Schneesicherheit
Traunstein	
Benz-Eck-Lift	<u>2008:</u> Errichtung der Anlage Erweiterung 2013: Einbeziehung Kinderskilift
Chiemgau-Arena	<u>Erweiterung 2011</u> anlässlich WM 2012
Ebersberg	
Glonner Skilift	Erweiterung 2011 für Kinderskikurse

Oberfranken	Beschneite Fläche in ha Gründe
Coburg	
Skilift Neukirchen	Neuerrichtung der Beschneiungsanlage
Bayreuth	
Talstation Ochsenkopf-Süd, Fleckl	Erweiterung der Beschneiungsanlage
Bergstation Ochsenkopf-Süd, Fleckl	Errichtung einer zusätzlichen Beschneiungsanlage

Oberpfalz	Beschneite Fläche in ha Gründe
Cham	
Hoher Bogen	Optimierung und Unterhaltung der Verhältnisse auf den vorhandenen Abfahrten während der üblichen Wintersaison; Schützen schneeärmer Bereiche vor mechanischen Boden- und Vegetationsschäden.

Schwaben	Beschneite Fläche in ha Gründe
Ostallgäu	
Skizentrum Pfronten	Gründe nicht bekannt
Oberallgäu	
Fellhorn	Erweiterung
Nebelhorn	Erweiterung
Söllereck	Erweiterung u. Modernisierung
Nord. Ski-Zentrum „Ried“	Erweiterung u. Modernisierung
AUDI-Arena, Schattenbergschanzen	Erweiterung u. Modernisierung
Hörnerbahn	Erweiterung
Grasgehren	Erweiterung
Stinnesser	Gründe nicht bekannt
Riedberger Horn	Erweiterung
Balderschwang Dorf	Erweiterung
Oferschwang-Gunzesried	Erweiterung u. Modernisierung
Oberjoch	Erweiterung u. Modernisierung
Unterjoch	Erweiterung
Hündle	Erweiterung
Imbergbahn/SkiArena Steibis	Erweiterung u. Modernisierung

Schwaben	Beschneite Fläche in ha Gründe
Thalkirchdorf	Erweiterung
Thaler Höhe	Erweiterung
GrüntenbergWelt	Gründe nicht bekannt
Buron	Erweiterung
Eschach	Erweiterung
Landkreis Lindau	
Stiefenhofen	Schließung der Lifтанlage

Konkrete Gründe für etwaige Veränderungen in den Regierungsbezirken Mittelfranken und Unterfranken wurden nicht mitgeteilt.

Erkenntnisse, bei welchen Skigebieten sich in den letzten 20 Jahren Veränderungen in der Größe ergeben haben, liegen nicht vor.

3.1 Welche Beschneiungsanlagen gibt es in Bayern (bitte einzeln mit Regierungsbezirk, Landkreis, Bezeichnung, Anzahl der Schneekanonen/Schneilanzen, Kapazität, Betreiber, Antragsdatum, Bescheiddatum, Gen.-ha, Gen.-Dauer, Rechtsgrundlage, ggf. Auflagen und ob auch nachts Beschneigung genehmigt ist angeben)?

Mittelfranken	Anzahl Schneekanonen/ Schneilanzen	Kapazität	Betreiber	Antragsdatum	Bescheiddatum	ha	Dauer	§, Art.	nachts
Nürnberger Land									
Rothenberg	1	nicht festgelegt – Wasserentnahme aus der Trinkwasserleitung (Hydrant)	Skiclub Rothenberg Schnaittach e. V.	25.09.2010	11.01.2012	1	unbefristet	Art. 35 BayWG	ja
Osternohe	4	max. 12 l/s, höchstens 1/3 der Wasserführung des dortigen Baches	Skilift Osternohe-Schlossberg GdR	03.08.2010	11.01.2012	6	unbefristet	Art. 35 BayWG	ja
Neustadt an der Aisch									
Burgbernheim	nicht geregelt	520 m³/a	Verein zur Förderung des Skisports Burgbernheim e. V.	22.03.1988	18.04.1989	1	unbefristet	§ 31 WHG (a. F.) Art. 17 BayWG (a. F.)	ja
Neuhof	nicht geregelt	15 120 m³/a	Skiclub SV Neuhof e. V.	02.12.1972	01.03.1973	1	unbefristet	Art. 17 BayWG (a. F.)	ja

Niederbayern	Anzahl Schneekanonen/ Schneilanzen	Kapazität	Betreiber	Antragsdatum	Bescheiddatum	ha	Dauer	§, Art.	nachts
Rottal-Inn									
Skiliftanlage „Am Schloßberg, (Heuwieser) Wurmansquick	2 Schneekanonen	3,3 l/s	Privatperson	zuletzt 18.10.2016 in Betrieb seit ca. 1980	22.04.1996 28.10.2016	1	31.12.2036	§ 10 WHG Art. 15 BayWG	nein, sofern Lärm
Deggendorf									
Skiliftanlage Greising	1	58 m³/h	Privatperson	31.05.2001	12.09.2003	1,7	2030	Art. 15 BayWG	bis 21.30 Uhr
Passau									
Skigebiet Geiersberg	1 Schneekanone, 1 Beschneigungslanze	16.200 l/h, 40 m³/h	Privatperson	26.04.1991	29.08.1991 30.10.2001	0,5	31.12.2021	§ 31 WHG (a. F.) Art. 17 BayWG (a. F.)	ja
Schanze Rastbüchl	3 mobile Schneekanonen	je 15 m³/h	Gemeinde Breitenberg	11.03.1993	30.10.2001	0,04	31.12.2021	Art. 17, 59a BayWG (a. F.)	ja
Straubing-Bogen									
BSA Kapellenberg	zuletzt beschneit mit 7 Schneilanzen	ca. 4 m³ pro Lanze	Privatperson	03.06.2008	09.10.2008	1,25	unbefristet	Art. 59a BayWG (a. F.)	ja RW 45 dB(A) bzw. 40 dB(A)
BSA Kurpark	1 Niederdruck-Schneekanone	63–540 l/min	Privatperson	28.10.2009	16.08.2010	0,5	01.08.2021	Art. 35 BayWG	ja RW 40 dB(A) Quietmodus
BSA Grün-Mai-brunn	3 Schneekanonen	je 15 l/s	Privatperson	19.02.1998 bzw. 12.03.2013	14.10.1998 bzw. 14.08.2013	4,6	01.10.2013 bzw. 01.10.2023	Art. 59a BayWG (a. F.)	ja RW 45 dB(A)
Skilift Predigtstuhl	4 Niederdruck Schneekanonen 9 Schneilanzen	7,5 l/s lt. Betreiber 3,5 l/s	Waldwipfelweg GmbH	30.07.2013	26.03.2014	6,12	01.05.2029	Art. 35 BayWG	Ja

Niederbayern	Anzahl Schneekanonen/ Schneelanzen	Kapazität	Betreiber	Antragsdatum	Bescheiddatum	ha	Dauer	§, Art.	nachts
Skilift Pröller	12 Schneelanzen (genehmigt, aber wegen Klage vor VG noch nicht angeschafft) 12 Niederdruck Schneekanonen	50 l/s lt. Betreiber	Pröller Ski-Lift Gesellschaft	11.05.2017	14.05.2018	8,79	31.05.2033	Art. 35 BayWG	ja
Freyung-Grafenau									
Steinberglift, Langfurth	10	8 l/s bzw 8000 m³/ Winter	Privatperson	21.10.2009	12.04.2010	2,55	unbefristet	Art. 35 BayWG	ja
Großer Almberglift	9	15 l/s	Zweckverband Wintersport Mitterfirmiansreut	11.06.1997	17.07.1997	7,5	28.02.2030	Art. 59a BayWG (a. F.)	ja
Almwiesenlift Sonnenhang Kirchenlift	15	4 l/s	Zweckverband Wintersport Mitterfirmiansreut	17.02.2010	12.05.2010	3,8	unbefristet	Art. 35 BayWG	ja
Grainet, Schlepplift	1	6,2 l/s bzw 5000 m³/a	Privatperson	23.06.1997	28.10.1997	2	unbefristet	Art. 59a BayWG (a. F.)	Ja
Waldkirchen Kinderschlepplift	1	265 m³/a	Privatperson	01.11.2001	07.10.2002	0,23	unbefristet	Art. 59a BayWG (a. F.)	nein
Brotjackelriegellift und kleiner Berglift	4	12,5 l/s bzw 2000 m³/a	Privatperson	17.11.2010	07.11.2011	1,58	unbefristet	Art. 35 BayWG	Ja
Depotbeschneigung St. Oswald-Riedlhütte	2	12,5 l/s	Gemeinde St. Oswald-Riedlhütte	07.09.2010	14.12.2012	0,36	unbefristet	Art. 35 BayWG	Nein
Kißlingerlift	7	S. Großer Almburg	Zweck-Verband Wintersport Mitterfirmiansreut	12.08.2013	28.04.2014	3,6	unbefristet	Art. 35 BayWG	Ja
Nordisches Skizentrum Finsterau	2	3100 m³/a	Gemeinde Mauth	07.10.2016	25.01.2017	1,65	unbefristet	Art. 35 BayWG	ja
Regen									
Großer Arber	60	170000 m³	Privatperson	19.12.2010	20.10.2011	39,25	unbefristet	Art. 35 BayWG	Ja
Geißkopf	21	42000 m³	Privatperson	15.12.2005	19.04.2006	18,25	unbefristet	Art. 35 BayWG	ja
Silberberg	2	250 m³	Silberbergbahn Bodenmais	17.11.2011	27.12.2011	0,234	unbefristet	Art. 35 BayWG	ja

Niederbayern	Anzahl Schnee- kanonen/ Schnei- lanzen	Kapazität	Betreiber	Antrags- datum	Bescheid- datum	ha	Dauer	§, Art.	nachts
Glasberg	2	12 l/s	Stadtwerke Zwiesel	16.04.2003	29.11.2006	1,3	unbefristet	Art. 59a BayWG (a. F.)	ja
Riedlberg	9	12000 m³	Sport & Ferien- hotel Riedlberg	30.03.2010	24.09.2010	3,5	unbefristet	Art. 35 BayWG	ja
Förderverein Skilandesleis- tungszentrum	7	8000 m³	Förderverein Skilandesleis- tungszentrum	04.04.2016	05.10.2016	3	unbefristet	Art. 35 BayWG	ja

Oberbayern	Anzahl Schnee- kanonen/ Schnei- lanzen	Kapazität	Betreiber	Antrags- datum	Bescheid- datum	ha	Dauer	§, Art.	nachts
Berchtes- gadener Land									
Kälberstein- schanze	1	nicht bekannt	Gemeinde Berchtesgaden	28.01.2002 05.06.2009	04.10.2002 17.08.2009	0,55	unbefristet	Art. 59a BayWG (a. F.)	ja
Götschen	77	nicht bekannt	Gemeinde Bischofswiesen	12.10.2005 19.05.2009	03.12.2007 02.11.2009	12,8	unbefristet	Art. 35 BayWG	ja
Grünsteinlift	1	nicht bekannt	Gemeinde Schönau a. Königssee	13.12.1999 13.03.2007	18.05.2002 10.03.2008	0,88	31.12.2022	Art. 59a BayWG (a. F.)	nein
Obersalzberg	3	nicht bekannt	Skilifte Ober- salzberg GbR	07.01.2009	29.05.2009	10,9	unbefristet	Art. 59a BayWG (a. F.)	ja
Jenner	140	nicht bekannt	Berchtesgade- ner Bergbahn AG	04.02.1998 23.07.1999 24.08.2004 10.12.2007 09.07.2012	01.04.1998 02.12.2002 15.12.2006 25.06.2008 14.12.2012	46,2	unbefristet	Art. 59a BayWG (a. F.) Art. 35 BayWG	ja
Aschauer Weiher	2	nicht bekannt	Gemeinde Bischofswiesen	03.06.2003 25.01.2007 19.09.2007 18.02.2010 27.02.2017	10.02.2004 15.02.2007 23.11.2007 25.01.2011 01.09.2017	0,8	unbefristet	Art. 59a BayWG (a. F.) Art. 35 BayWG	ja
Kollerlift	1	nicht bekannt	Privatperson	23.12.2003 29.03.2011	09.11.2004 23.11.2011	0,75	unbefristet	Art. 59a BayWG (a. F.) Art. 35 BayWG	ja
Mautgrube	1	nicht bekannt	Privatperson	22.07.2007	08.11.2007	0,5	unbefristet	Art. 59a BayWG (a. F.)	Ja
Bad-Tölz- Wolfrats- hausen									
Skigebiet Brauneck (Vordere Abfahrt)	74	nicht bekannt	Brauneck- und Wallbergbahnen GmbH	20.06.2008	28.10.2009	21	unbefristet	Art. 59a BayWG (a. F.)	ja

Oberbayern	Anzahl Schnee- kanonen/ Schnei- lanzen	Kapazität	Betreiber	Antrags- datum	Bescheid- datum	ha	Dauer	§, Art.	nachts
Skigebiet Brauneck (Hintere Abfahrt)	87	nicht bekannt	Brauneck- und Wallbergbahnen GmbH	22.03.2013	31.03.2014	29,9	unbefristet	Art. 35 BayWG	ja
Skigebiet Brauneck (Finstermünz)	38	nicht bekannt	Brauneck- und Wallbergbahnen GmbH	22.11.2018	14.08.2019	10	unbefristet	Art. 35 BayWG	ja
Brauneck – Jaudenhang	13	nicht bekannt	Privatperson	06.06.2018	23.04.2020	4	unbefristet	Art. 35 BayWG	ja
Brauneck – Draxlhang	14	nicht bekannt	Privatperson	21.09.2016	23.04.2020	2,5	unbefristet	Art. 35 BayWG	ja
Blomberg	3	nicht bekannt	Blombergbahn/ SEBA Seilbah- nbau GmbH & Co KG	15.11.2001	18.12.2009	2,5	unbefristet	Art. 59a BayWG (a. F.)	ja
Reiserhang	13	nicht bekannt	Privatperson	23.02.2015	12.10.2015	3,05	unbefristet	Art. 35 BayWG	ja
Skilift Beuer- berg	4	nicht bekannt	Privatperson	21.08.2009	08.12.2009	1,6	unbefristet	Art. 59a BayWG (a. F.)	ja
Garmisch- Parten- kirchen									
Teilstück Riedboden- Riedalm, Langlaufloipe Riedboden	vom LRA kurzfristig nicht er- mittelbar	nicht bekannt	Markt Mitten- wald	02.03.2010	11.05.2010	0,8	unbefristet	Art. 35 BayWG	ja
Untere Kanda- harabfahrt in GAP	s. o. Anm. Riedboden	nicht bekannt	Bayer. Zugspitz- bahn AG	28.06.2005	23.02.2006	12	unbefristet	Art. 59a Art. 17 BayWG (a. F.)	ja
Slalomhang/ Sprungschan- ze Gudiberg in GAP	s. o. Anm. Riedboden	nicht bekannt	Markt Garmisch- Partenkirchen	14.03.2005	31.08.2006	8	unbefristet	Art. 59a Art. 17 BayWG (a. F.)	ja
Steckenberg, Unterammer- gau	s. o. Anm. Riedboden	nicht bekannt	Privatperson	12.06.2009	06.08.2009 u. 31.05.2017	6,18	unbefristet	Art. 59a Art. 17 BayWG (a. F.) Art. 35 Art. 15 BayWG	ja
Luttensee, Mittenwald	s. o. Anm. Riedboden	nicht bekannt	Privatperson	04.10.1991	29.01.1992	4,5	unbefristet	Art. 65 BayBO	ja
Hexenkessel und mittlerer Skiweg in GAP	s. o. Anm. Riedboden	nicht bekannt	Bayer. Zugspitz- bahn AG	03.08.2005	15.11.2006	18,3	unbefristet	Art. 59a Art. 17 BayWG (a. F.)	ja

Oberbayern	Anzahl Schnee- kanonen/ Schnei- lanzen	Kapazität	Betreiber	Antrags- datum	Bescheid- datum	ha	Dauer	§, Art.	nachts
Hausberg (Kreuzwankl II, Olym- pia-Krottental) in GAP	s. o. Anm. Riedboden	nicht bekannt	Bayer. Zugspitz- bahn AG	03.08.2005	15.11.2006	siehe Hex- enk- essel	unbefristet	Art. 59a Art. 17 BayWG (a. F.)	ja
Olympiaab- fahrt in GAP	s. o. Anm. Riedboden	nicht bekannt	Bayer. Zugspitz- bahn AG	03.08.2005	15.11.2006	siehe Hex- enk- essel	unbefristet	Art. 59a Art. 17 BayWG (a. F.)	ja
Hausberg, US-Streit- kräfte, AFRC, in GAP	s. o. Anm. Riedboden	nicht bekannt	Army Forces Recreation Center	30.08.1995	28.10.2009	1,34	unbefristet	Art. 59a Art. 17 BayWG (a. F.)	ja
Loipe, Ober- ammergau	s. o. Anm. Riedboden	nicht bekannt	Gemeinde Oberammergau	02.06.2003	02.11.2010	1,4	unbefristet	Art. 35 BayWG Art. 17 BayWG (a. F.)	ja
Hornabfahrt (Hausberg) in GAP	s. o. Anm. Riedboden	nicht bekannt	Bayer. Zugspitz- bahn AG	21.01.2005	23.02.2006	12	unbefristet	Art. 59a Art. 17 BayWG (a. F.)	ja
Kolbenabfahrt, Oberammer- gau	s. o. Anm. Riedboden	nicht bekannt	Aktiv Arena am Kolben-Besitz GmbH & Co. KG	06.07.2010	26.10.2010	14,7	unbefristet	Art. 20, Art. 15 Art. 35 BayWG	ja
Skilift „Am Ried“, Farchant	s. o. Anm. Riedboden	nicht bekannt	Gemeinde Farchant	24.04.2007	19.07.2007	2,5	unbefristet	Art. 59a Art. 17 BayWG (a. F.)	ja
Loipe, Kalten- brunn	s. o. Anm. Riedboden	nicht bekannt	Markt Garmisch- Partenkirchen	03.08.2005	24.10.2005	0,05	unbefristet	Art. 59a Art. 17 BayWG (a. F.)	ja
Drehabfahrt (Hausberg) in GAP	s. o. Anm. Riedboden	nicht bekannt	Bayer. Zugspitz- bahn AG	09.03.2004	16.03.2005	15,7	unbefristet	Art. 59a Art. 17 BayWG (a. F.)	ja
Kandahar-Ab- fahrt in GAP	s. o. Anm. Riedboden	nicht bekannt	Bayer. Zugspitz- bahn AG	28.06.2005	23.02.2006	12	unbefristet	Art. 59a Art. 17 BayWG (a. F.)	ja
Nachtloipe Krün	s. o. Anm. Riedboden	nicht bekannt	Gemeinde Krün	18.08.2009	09.10.2009	1,32	unbefristet	Art. 59a BayWG (a. F.)	ja
Skigebiet Barmseelift Krün	s. o. Anm. Riedboden	nicht bekannt	Gemeinde Krün	19.08.2009	06.10.2009	1	unbefristet	Art. 59a BayWG (a. F.)	ja
Skigebiet Rabenkopflift, Oberau	s. o. Anm. Riedboden	nicht bekannt	Gemeinde Oberau	29.07.2008	21.01.2009	2,5	unbefristet	Art. 59a Art. 17 BayWG (a. F.)	ja

Oberbayern	Anzahl Schnee- kanonen/ Schnei- lanzen	Kapazität	Betreiber	Antrags- datum	Bescheid- datum	ha	Dauer	§, Art.	nachts
Loipe Wallgau	s. o. Anm. Riedboden	nicht bekannt	Gemeinde Wallgau	18.08.2010	17.09.2010	1,6	unbefristet	Art. 35 BayWG	ja
Kandahar Starthang, Skiweg Kreuzjoch- Hexenkessel in GAP	s. o. Anm. Riedboden	nicht bekannt	Bayer. Zugspitz- bahn AG	11.06.2014	09.09.2015	3,7	unbefristet	Art. 35 BayWG	ja
Kinderland Hausberg Rimmlermoos I und II in GAP	s. o. Anm. Riedboden	nicht bekannt	Bayer. Zugspitz- bahn AG	11.06.2014	02.08.2018	2,7	unbefristet	Art. 35 BayWG	ja
Miesbach									
Oedberg	10	nicht bekannt	Oedberg GmbH	09.10.2015	23.11.2016	9,65	unbefristet	Art. 35 BayWG	ja
Hirschberg	5	nicht bekannt	Hirschberglift GbR Kreuth	23.04.2010	13.08.2010	3,51	unbefristet	Art. 35 BayWG	Ja
Sonnenbichl	7	nicht bekannt	Förderverein Schneesport im Tegernseer Tal e.V.	16.10.2014	28.08.2014	5,1	unbefristet	Art. 35 BayWG	
Kollaklift	11	nicht bekannt	Bergbahnen Sudelfeld GmbH & Co.KG	14.06.2012	26.09.2012	3	unbefristet	Art. 35 BayWG	ja
Unteres Sudelfeld	116	nicht bekannt	Bergbahnen Sudelfeld GmbH & Co.KG	02.02.2011	08.04.2014	71	unbefristet	Art. 35 BayWG	ja
Rosskopf	nicht bekannt	nicht bekannt	Alpenbahnen Spitzingsee GmbH	17.12.2010	24.06.2011	2	unbefristet	Art. 35 BayWG	ja
Suttenabfahrt/ Lorapiste	nicht bekannt	nicht bekannt	Alpenbahnen Spitzingsee GmbH	06.02.2006	25.06.2006	13	unbefristet	Art. 59a BayWG (a. F.)	ja
Osthang, Lyra, Valepp	nicht bekannt	nicht bekannt	Alpenbahnen Spitzingsee GmbH	05.02.2007	10.08.2007	13,5	unbefristet	Art. 59a BayWG (a. F.)	ja
Stümpfling Nord- und Osthang	4	nicht bekannt	Skiliftbetriebe Leitner GbR	28.08.2005	18.11.2005	1,33	unbefristet	Art. 59a BayWG (a. F.)	ja
Unterer Teil Wallbergrodel- bahn Depot- beschneigung	1	nicht bekannt	Brauneck- und Wallbergbahnen GmbH	30.08.2010	24.02.2011	ca. 1,5	unbefristet	Art. 35 BayWG	ja
Skiübungs- wiese Tanner- feld	2	nicht bekannt	Gemeinde Bay- rischzell	12.10.2007	20.01.2009	0,963	unbefristet	Art. 59a BayWG (a. F.)	ja
Rosenheim									
Sudelfeld (Wedellift, unteres Sudel- feld)	1	5670 m³/a*	Lifanlagen GmbH & Co. KG	02.09.2012	11.12.2012	1,89	unbefristet	Art. 35 BayWG	ja

Oberbayern	Anzahl Schnee- kanonen/ Schnei- lanzen	Kapazität	Betreiber	Antrags- datum	Bescheid- datum	ha	Dauer	§, Art.	nachts
Oberes Sudelfeld (Waldkopflift)	4	28600 m³/a*	Lifanlagen GmbH & Co. KG	01.08.2005	23.11.2005	7,66	unbefristet	Art. 59a BayWG (a. F.)	ja
Hocheck Oberaudorf (Karlanger- schanze)	1	1000 m³/a*	WSV Oberau- dorf 05 e.V.	11.10.2005	31.01.2006	0,5	unbefristet	Art. 59a BayWG (a. F.)	ja
Hocheck Oberaudorf (Skiabfahrt, Rodelbahn, Übungshang)	9	49000 m³/a*	Hocheck Berg- bahnen und Freizeitanlagen GmbH & Co. KG	26.05.2008	20.01.2009	9,5	unbefristet	Art. 59a BayWG (a. F.)	ja
Rosengasse (Oberes Sudelfeld)	3	18000 m³/a*	Privatperson	08.09.2010	23.02.2012	5	unbefristet	Art. 35 BayWG	nein
Sudelfeld (Rankenlift)	9	4000 m³/a*	Privatperson	22.08.2008	22.01.2009	5	unbefristet	Art. 59a BayWG (a. F.)	ja
Bad Feilnbach – Au	1	90 m³* pro Tag	Privatperson	05.0.52011	19.10.2011	1	unbefristet	Art. 35 BayWG	ja
Skilifte Kaiser- blick Aschau – Sachrang	3	9000 m³/a*	Privatperson	03.11.2011	15.05.2012	3	unbefristet	Art. 35 BayWG	ja
Traunstein									
Westernberg	4 Schnee- kanonen	je 5 l/s	Westernberg Schneeanlagen GbR	10.04.2007	18.10.2007	1,8	unbefristet	Art. 59a BayWG (a. F.)	ja
Chiemgau Arena	10 Kanon- en	max. 74 l/s insgesamt	Eigenbetrieb der Gemeinde	25.08.2009	12.05.2011	8,1	unbefristet	Art. 35, Art. 15 BayWG	ja
Unternberg	5 Kanonen	27 l/s ins- gesamt	Unternbergbahn GmbH	27.07.2011	20.12.2011	14	unbefristet	Art. 35, Art.15 BayWG	ja
Benz-Eck-Lift	5 Kanonen und 4 Lanzen	58 m³/h max. (Kanone) 28 m³/h max. (Lan- ze)	Privatperson	24.07.2007	28.08.2008 17.12.2013	13	unbefristet	Art. 59a Art. 17 BayWG (a. F.)	ja
Kessellift	2 Kanonen und 2 Lanzen	je 4,5 l/s	Privatperson	30.08.2007	03.01.2008	3,78	unbefristet	Art. 59a BayWG (a. F.)	ja
Wolfsberglift	6 Kanonen	je 4,5 l/s max.	Privatperson	29.07.2008	20.11.2008	3,24	unbefristet	Art. 59a BayWG (a. F.)	ja
Ebersberg									
Glonner Skilift	2	nicht bekannt	Privatperson	26.09.2008	27.11.2008 10.12.2008	0,54	unbefristet	Art. 59a BayWG (a. F.)	nein

Oberbayern	Anzahl Schneekanonen/ Schneilanzen	Kapazität	Betreiber	Antragsdatum	Bescheiddatum	ha	Dauer	§, Art.	nachts
Dachau									
DAH Monte Kienader	2	nicht bekannt	Privatperson	25.06.1993 10.05.2013	10.11.1993 11.11.2013	1,09	unbefristet	Art. 35, Art. 15 BayWG	ja, mit Einschr.

* bei RO: in Schnee umgewandelte Menge an Wasser

Oberfranken	Anzahl Schneekanonen/ Schneilanzen	Kapazität	Betreiber	Antragsdatum	Bescheiddatum	ha	Dauer	§, Art.	nachts
Bayreuth									
Skilift Hempelsberg, Oberwarmensteinach	5	25 m ³ /min	Privatperson	27.04.2004	12.07.2004 24.10.2006 07.09.2011	1,75	unbefristet	Art. 35, Art. 15 BayWG	nein
Skipiste Klausenlift, Mehlmeisel	5	nicht bekannt	Gemeinde Mehlmeisel	20.08.2004	26.08.2004 18.10.2005 13.09.2011	7	unbefristet	Art. 35, Art. 15 BayWG	ja
Trainingsloipe u. Skipiste a. d. Bleamlalm, Neubau	9	nicht bekannt	Ski-Club Neubau e. V., Gde. Fichtelberg	12.08.2003	15.01.2004 04.12.2008 20.09.2011	2	unbefristet	Art. 35, Art. 15 BayWG	nein
Skipiste am Lattalift, Bischofsgrün	1	nicht bekannt	ZV zur Förderung des Fremdenverkehrs und des Wintersports im Fichtelgebirge, Bayreuth	07.02.1972	29.06.1972	0,3	unbefristet	Art. 15 BayWG	nein
Skiliftübungshang Kirchengberg, Bischofsgrün	1	nicht bekannt	Boarden&Skien	27.10.2004	03.12.2004 08.09.2011	0,6	unbefristet	Art. 35, Art. 15 BayWG	nein
Talstation Ochsenkopf-Süd, Fleckl	1	nicht bekannt	ZV zur Förderung des Fremdenverkehrs und des Wintersports im Fichtelgebirge, Bayreuth	30.11.2004	18.03.2005 29.01.2009 07.12.2012 26.08.2014	0,5	unbefristet	Art. 35 BayWG	nein
Skipiste Ochsenkopf-Nord, Bischofsgrün	2	nicht bekannt	ZV zur Förderung des Fremdenverkehrs und des Wintersports im Fichtelgebirge, Bayreuth	31.05.2005	27.07.2005 13.10.2006 11.09.2013	5,07	unbefristet	Art. 35, Art. 15 BayWG	ja
Sprungschanzengelände Warmensteinach	1	nicht bekannt	Gemeinde Warmensteinach	03.12.2007	23.01.2009	0,25	unbefristet	Art. 35, Art. 15 BayWG	ja

Oberfranken	Anzahl Schneekanonen/ Schneelanzen	Kapazität	Betreiber	Antragsdatum	Bescheiddatum	ha	Dauer	§, Art.	nachts
Bergstation Ochsenkopf-Süd, Fleckl	1	nicht bekannt	ZV zur Förderung des Fremdenverkehrs und des Wintersports im Fichtelgebirge, Bayreuth	23.09.2013	26.08.2014	0,2	unbefristet	Art. 35, BayWG	ja
Coburg									
Skilift Neukirchen	3	55 m³/h	Wintersport- und Freizeitclub Coburg-Neukirchen e. V.	02.08.2005	13.11.2006	2,09	unbefristet	Art. 59a BayWG (a. F.)	nicht geregelt, nur Emissionsbegrenzung
Stadt Hof									
Teufelsberg/Schloßweg	2/3	nicht bekannt	Verein zur Förderung der Jugendkultur	11.12.2013	16.12.2013	<1,00	unbefristet	Art. 35, BayWG	ja
Hof									
Bergwiese, Schwarzenbach	1	nicht bekannt	Stadt Schwarzenbach	28.10.1999	03.01.2000 02.04.2015	1	unbefristet	Art. 35, BayWG Art. 59a BayWG (a. F.)	ja

Oberpfalz	Anzahl Schneekanonen/ Schneelanzen	Kapazität	Betreiber	Antragsdatum	Bescheiddatum	ha	Dauer	§, Art.	nachts
Amberg-Sulzbach									
Rotbühl	7	49 m³ Wasser/h oder 105 m³ Schnee/h	SC Monte Kaulino	01.09.2009	11.02.2010	2,4	unbefristet	Art. 59a BayWG (a. F.)	ja, max. 30 Tage/Saison
Cham									
Skilift Eck-Riedelstein	17 Schneelanzen	durchschnittlich 60 m³ Schnee bei 18 m³ Wasser pro Stunde pro Schneerzeuger	Privatperson	15.03.2003	14.11.2003	3,4	bis einschl. Saison 2009/2010	Art. 59a BayWG (a. F.)	nein
Skilift Eck-Riedelstein	17 Schneelanzen		Privatperson	23.11.2012	Verfahren läuft	3,4		Art. 35 BayWG	

Oberpfalz	Anzahl Schneekanonen/Schneelanzen	Kapazität	Betreiber	Antragsdatum	Bescheiddatum	ha	Dauer	§, Art.	nachts
Hoher Bogen	7	durchschnittlich 60 m ³ Schnee bei 18 m ³ Wasser pro Stunde pro Schneerzeuger	Hohenbogenbahn GmbH	19.05.2000	06.10.2000	1,7	31.12.2007	Art. 59a BayWG (a. F.)	nein
Hoher Bogen	Erweiterung auf insgesamt 12	durchschnittlich 60 m ³ Schnee bei 18 m ³ Wasser pro Stunde pro Schneerzeuger	Hohenbogenbahn GmbH	14.02.2005	21.11.2005	6,3	unbefristet	Art. 59a BayWG (a. F.)	Ja, max. 20 Tage pro Jahr
Hoher Bogen	Erweiterung auf insgesamt 29	durchschnittlich 60 m ³ Schnee bei 18 m ³ Wasser/h pro Schneerzeuger	Hohenbogenbahn GmbH & Co.KG	06.07.2009	06.11.2009	6	unbefristet	Art. 59a BayWG (a. F.)	Ja, max. 20 Tage pro Jahr
Hoher Bogen	Erweiterung auf insgesamt 34	durchschnittlich 60 m ³ Schnee bei 18 m ³ Wasser pro Stunde pro Schneerzeuger	Hohenbogenbahn GmbH & Co.KG	07.08.2017	07.06.2018	1,9	unbefristet	Art. 35, BayWG	Ja, max. 20 Tage pro Jahr
Althütte - Waldmünchen	3 mobile Beschneigungsanlagen	zwischen 1,5 und 1,8 l/s pro Schneerzeuger	Freizeitzentrum Althütte GbR	02.12.2013	12.08.2014	1,07	unbefristet	Art. 35, BayWG	Ja, max. 18 Betriebstage pro Jahr
Neustadt a. d. Waldnaab									
Am Fahrenberg	3	max. je 500 l/min	Turn- u. Sportverein Vohenstrauß e. V.	15.02.2007	26.02.2010	6	unbefristet	Art. 59a Art. 17 BayWG (a. F.)	ja
Skilift Wurmstein	4	max. je 150 l/min	Förderverein Skilift Wurmstein Flossenbürg e. V.	21.09.2017	13.12.2017	0,64	31.12.2037	Art. 35, Art. 15 BayWG	ja

Oberpfalz	Anzahl Schneekanonen/ Schneelanzen	Kapazität	Betreiber	Antragsdatum	Bescheiddatum	ha	Dauer	§, Art.	nachts
Tirschenreuth									
Schloppachhang Waldsassen	2	8,4 l/s	Turnverein Waldsassen e. V.	01.11.2003	Letzter Bescheid v. 26.10.2010	1,4	31.12.2024	Art. 59a Art. 17 BayWG (a. F.)	ja
Skihang Großbüchberg	2	2,4 l/s	Privatperson	11.10.2009	06.12.2009	1,2	unbefristet	Art. 59a Art. 17 BayWG (a. F.)	ja
Skilanglauf	3 Kanonen und 1 Lanze	Kanonen 8,4 l/s 14 KW und Lanze 4,3 KW	Förderkreis Langlaufzentrum Silberhütte	23.06.2008	17.12.2008	1,4	unbefristet	Art. 59a Art. 17 BayWG (a. F.)	ja

Schwaben	Anzahl Schneekanonen/ Schneelanzen	Kapazität	Betreiber	Antragsdatum	Bescheiddatum	ha	Dauer	§, Art.	nachts
Oberallgäu									
Fellhorn	80	nicht zu ermitteln	Fellhornbahn GmbH	nicht bekannt	22.03.2003 06.05.2008 23.05.2016	18,1 12,59 2,52	unbefristet	Art. 59a Art. 17 BayWG (a. F.) Art. 35 BayWG	nein
Nebelhorn	45	nicht zu ermitteln	Nebelhorn AG	nicht bekannt	30.10.2001 06.07.2005 23.04.2007 24.07.2008 09.09.2009 19.06.2015	2,2 0,5 7,5 2,4 0,9 8,9	unbefristet	Art. 59a Art. 17 BayWG (a. F.) Art. 35 BayWG	nein
Söllereck	52	nicht zu ermitteln	Oberstdorfer Bergbahn AG	nicht bekannt	21.01.2001 17.07.2019	7,57 25,16	unbefristet	Art. 59a BayWG (a. F.) Art. 35 BayWG	nein
Nord. Ski-Zentrum „Ried“	40	nicht zu ermitteln	Oberstdorfer Sportstätten	nicht bekannt	01.04.2003 31.03.2011 28.02.2019 17.09.2019	5,6 0,45 2,45 0,46	unbefristet	Art. 59a BayWG (a. F.) Art. 35, Art. 15 BayWG	nein
AUDI-Arena	8	nicht zu ermitteln	Oberstdorfer Sportstätten	nicht bekannt	18.07.2008 04.01.2019	0,75 0,5	unbefristet	Art. 59a Art. 17 BayWG (a. F.) Art. 35, Art. 15 BayWG	nein

Schwaben	Anzahl Schnee- kanonen/ Schnei- lanzen	Kapazität	Betreiber	Antrags- datum	Bescheid- datum	ha	Dauer	§, Art.	nachts
Hörnerbahn	38	nicht zu ermitteln	Hörnerbahn GmbH & Co.KG	nicht bekannt	27.12.2001 25.05.2010	11,5 35	unbefristet	Art. 59a BayWG (a. F.) Art. 35 BayWG	nein
Grasgehren	22	nicht zu ermitteln	Lifftbe- triebe Gras- gehren-Ried- berger Horn	nicht bekannt	27.07.2005 17.09.2014	4,25 4	unbefristet	Art. 59a BayWG (a. F.) Art. 35 BayWG	nein
Stinesser	8	nicht zu ermitteln	Gemeinde Fischen	nicht bekannt	06.08.2012	5	unbefristet	-	nein
Riedberger Hornlift	9	nicht zu ermitteln	Lifftbe- triebe Gras- gehren-Ried- berger Horn	nicht bekannt	07.10.2003	2,14	unbefristet	Art. 35 BayWG Art. 17 BayWG (a. F.)	nein
Balder- schwanger Dorf	42	nicht zu ermitteln	Balderschwanger Liftbetriebe GmbH & Co.KG	nicht bekannt	11.12.2002 23.07.2010	1,89 1,71	unbefristet	Art. 59a BayWG (a. F.)	nein
Bergbah- nen Ofter- schwang-Gunz- esried	170	nicht zu ermitteln	Bergbahnen Ofterschwang- Gunzesried GmbH & Co. KG	nicht bekannt	8/14/2009	26	unbefristet	Art. 35 BayWG Art. 17 BayWG (a. F.) § 31 WHG (a. F)	nein
Bergbahnen Oberjoch	100	nicht zu ermitteln	Bergbahnen Hin- delang-Oberjoch GmbH & Co. KG	nicht bekannt	20.05.2002	5	unbefristet	Art. 59a BayWG (a. F.)	nein
Spießerlifte	9	nicht zu ermitteln	Spieserlifte GmbH & Co.KG	nicht bekannt	21.01.2013	4,5	nicht bekannt	Art. 15 BayWG	nein
Hündlebahn	70	nicht zu ermitteln	Hündle-Erlebnis- bahn GmbH & Co.KG	nicht bekannt	31.08.2012 16.11.2015	11,5 4,74	unbefristet	Art. 35, BayWG	nein
Imbergbahn/ Ski-Arena St.	120	nicht zu ermitteln	Imbergbahn u. Ski-Arena GmbH & Co.KG Steibis	nicht bekannt	16.05.2005	2,35	unbefristet	Art. 59a BayWG (a. F.)	nein
Thalkirch-Dorfer Lifte	10	nicht zu ermitteln	Markt Ober- staufer	nicht bekannt	20.04.2012	6,53	unbefristet	Art. 35, Art. 15 BayWG	nein
Thaler Höhe	10	nicht zu ermitteln	Thaler Höhe Skilifte GmbH & Co. KG	nicht bekannt	12.11.2020	4,8	nicht bekannt	Art. 35 BayWG	nein
Grüntenberg- Welt	16	nicht zu ermitteln	BergWelt GmbH & Co. KG	nicht bekannt	17.01.2017	5,28	nicht bekannt	-	nein
Buronlifte	13	nicht zu ermitteln	Skilifte GmbH Wertach & Co. KG	nicht bekannt	16.11.2010	7,2	nicht bekannt	Art. 35, Art. 15 BayWG	nein
Schwärzenlifte	9	nicht zu ermitteln	Privatperson	nicht bekannt	08.05.2013 23.10.2017	3 0,4	unbefristet	Art. 35 BayWG	nein

Schwaben	Anzahl Schneekanonen/ Schneelanzen	Kapazität	Betreiber	Antragsdatum	Bescheiddatum	ha	Dauer	§, Art.	nachts
Ostallgäu									
Tegelberg Wintersportarena	15 Propellermaschinen 20 Schneelanzen	nicht zu ermitteln	Tegelbergbahn GmbH & Co. KG	nicht bekannt	14.12.2005	12,1	unbefristet	Art. 59a Art. 16 BayWG (a. F.)	ja
Skizentrum Pfronten	20 Propellermaschinen, 8 Schneelanzen	nicht zu ermitteln	Skizentrum Pfronten	nicht bekannt	07.04.2017 26.09.2019	14,29	nicht bekannt	Art. 35 BayWG	ja
Tegelberg Falken- und Adlerlift	4 Propellermaschinen, 14 Schneelanzen	nicht zu ermitteln	Tegelbergbahn GmbH & Co. KG	nicht bekannt	19.11.2012	3,32	unbefristet	Art. 59a Art. 17 BayWG (a. F.)	ja
Alpspitzlifte Nesselwang	17 Propellermaschinen, 14 Schneelanzen	nicht zu ermitteln	Alpspitzbahn & Co. KG	nicht bekannt	12.07.2016	15,2	unbefristet	Art. 35 BayWG	ja
Sonnen- und Angerlift Pfronten	2 Propellermaschinen	nicht zu ermitteln	Privatperson	nicht bekannt	02.10.2007	2	unbefristet	Art. 59a Art. 16 BayWG (a. F.)	ja
Skilift Ronsberg	1 Propellermaschine, 1 Schneelanze	nicht zu ermitteln	Skilift Ronsberg GmbH & Co. KG	nicht bekannt	19.11.2012	1	unbefristet	Art. 35, Art. 15 BayWG	ja
Lindau									
Langlaufstadion Isny/Maierhöfen	2 Schneekanonen, 1 Schneelanze	nicht zu ermitteln	Wintersportverein Isny	nicht bekannt	28.06.2013	0,9	unbefristet	Art. 35 BayWG	ja

Unterfranken	Anzahl Schneekanonen/ Schneelanzen	Kapazität	Betreiber	Antragsdatum	Bescheiddatum	ha	Dauer	§, Art.	nachts
Landkreis Rhön-Grabfeld	2	Wassermenge ca. 3 l/s, 108 m³/d, 400 m³/a (immer nur ein Schneeerzeuger in Betrieb)	Privatperson	24.03.2016	13.02.2017	ca. 1,1	unbefristet	Art. 35 BayWG	max. 10 Nächte pro Kalenderjahr

3.2 Welche Förderungen erhielten diese Beschneiungsanlagen jeweils (bitte Gesamtinvestitionssumme sowie jeweilige Förderung in absoluten Geldbeträgen sowie mit dem Grund der Förderung angeben)?

Die Förderung von Beschneiungsanlagen spielt bei einer Förderung im Rahmen der Richtlinien zur Förderung von Seilbahnen und Nebenanlagen in kleinen Skigebieten eine untergeordnete Rolle. Sie werden nicht alleine, sondern nur im Gesamtzusammenhang mit einem größeren Modernisierungsvorhaben der Seilbahnanlage selbst gefördert. Die konkreten Förderdaten zu den Förderungen aus dem Bereich des Staatsministeriums für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie sind in der vertraulichen Anlage Übersicht Seilbahnförderung zu Frage 5.2 mit enthalten.

3.3 Welche Beschneiungsanlagen wurden beantragt, sind aber noch nicht genehmigt (bitte einzeln mit Regierungsbezirk, Landkreis, Bezeichnung, Anzahl der Schneekanonen/Schneilanzen, Kapazität, Betreiber, Antragsdatum und ob auch nachts Beschneigung beantragt wurde angeben)?

Oberpfalz	Anzahl Schneekanonen/Schneilanzen	Kapazität	Betreiber	Antragsdatum	nachts
Cham					
Skilift Eck-Riedelstein	voraussichtlich 17	3,4 ha	Privatperson	23.11.2012 (die Antragsunterlagen liegen noch nicht vollständig vor)	nicht bekannt

In den verbliebenen sechs Regierungsbezirken gibt es keine neuen Anträge.

4.1 Welche Schneiteiche gibt es in Bayern (bitte einzeln mit Regierungsbezirk, Landkreis, Anzahl, Größe [Ausdehnung und Volumen], Bezeichnung, Betreiber, Antragsdatum, Bescheidsdatum, Gen.-ha, Gen.-Dauer, Rechtsgrundlage, ggf. Auflagen und ob auch nachts Beschneigung genehmigt ist angeben)?

Mittelfranken	Anzahl	Größe in m ³ oder andere Größe	Betreiber	Antragsdatum	Bescheidsdatum	ha	Dauer	§, Art.	nachts
Neustadt an der Aisch									
Burgbernheim	1	500 m ³	Verein zur Förderung des Skisports Burgbernheim e.V.	22.03.1988	18.04.1989	1	unbefristet	§ 31 WHG (a. F.) Art. 17 BayWG (a. F.)	ja

Niederbayern	Anzahl	Größe in m ³ oder andere Größe	Betreiber	Antragsdatum	Bescheidsdatum	ha	Dauer	§, Art.	nachts
Passau									
Skigebiet Geiersberg	1	430	Privatperson	26.04.1991	29.08.1991 30.10.2001	0,5	31.12.2021	§ 31 WHG (a. F.) Art. 17 BayWG (a. F.)	ja

Niederbayern	Anzahl	Größe in m ³ oder andere Größe	Betreiber	Antragsdatum	Bescheiddatum	ha	Dauer	§, Art.	nachts
Straubing-Bogen									
BSA Grün-Maibrunn	1	6830	Privatperson	19.02.1998	14.10.1998	4,6	unbefristet	§ 31 WHG (a. F.) Art. 59a BayWG (a. F.)	s. o.
Skilift Predigtstuhl	1	11250	Wald-Wipfelweg GmbH (Florian Six)	22.04.2011	26.03.2014	6,12	unbefristet	§ 67 WHG	s. o.
Skilift Pröller	1	17111	Pröller Skilift-Gesellsch.	18.12.2002 10.01.2003	27.06.2003	8,79	unbefristet	§ 31 WHG (a. F.)	s. o.
BSA Kurpark **	1	4500	Privatperson						
Freyung-Grafenau									
Speicherteich Almwiese	1	26000	Zweckverband Mitterfirmiansreut	17.10.2010	12.05.2012	0,65	unbefristet	§ 15 WHG	ja
Regen									
Großer Arber	1	13500	Privatperson	27.02.1991	05.08.1992	0,41	unbefristet	§ 31 WHG (a. F.)	ja
Geißkopf	2	350 12266	Privatperson	07.04.1999	04.01.2000	0,073 0,462	unbefristet	§ 31 WHG (a. F.)	ja
Riedlberg	1	4100	Sport & Ferienhotel Riedlberg	30.03.2010	24.09.2010	0,2	unbefristet	§ 68 WHG	ja

* entfällt, da Wasserentnahme aus bestehendem Hochbehälter der Firma Uniper (früher: Ruselkraftwerke in Deggendorf)

** keine wasserrechtliche Erlaubnis notwendig, da der Naturbadeweiher kein Gewässer im Sinne der Wassergesetze darstellt

Oberbayern	Anzahl	Größe in m ³ oder andere Größe	Betreiber	Antragsdatum	Bescheiddatum	ha	Dauer	§, Art.	nachts
Berchtesgadener Land									
Götschen	1	3700	Gemeinde Bischofswiesen	26.08.1997	07.07.1998	nicht bekannt	unbefristet	Art. 59a BayWG (a. F.)	ja
Obersalzberg	1	4000	Interconti	23.05.2008	13.08.2008	nicht bekannt	unbefristet	Art. 59 BayBO	ja
Jenner	2	4000 48500	Berchtesgadener Bergbahn AG	04.02.1998 10.12.2007	01.04.1998 25.06.2008	nicht bekannt	unbefristet	§ 31 WHG (a. F.) Art. 73 BayBO	ja
Aschauer Weiher	1	900	Gemeinde Bischofswiesen	03.06.2003	10.02.2004	0,3	unbefristet	Art. 59a BayWG (a. F.)	ja

Oberbayern	Anzahl	Größe in m³ oder andere Größe	Betreiber	Antrags- datum	Bescheid- datum	ha	Dauer	§, Art.	nachts
Kollerlift (Wasserentnahme aus Speicherteich Götschen)		-	Privatperson	-	-	-	-	-	ja
Bad Tölz- Wolftrathausen									
Skigebiet Brauneck - Bergbahn Talstation	1	16 000	Brauneck- und Wallbergbahnen GmbH	16.03.2007	13.01.2011	0,9	unbefristet	§ 68 WHG	ja
Skigebiet Brauneck - Garland	1	100 000	Brauneck- und Wallbergbahnen GmbH	25.01.2010	15.03.2012	1,8	unbefristet	§ 68 WHG	ja
Garmisch- Partenkirchen									
Adamseck	1	62 000	Bayer. Zugspitzbahn AG	09.03.2004	16.03.2005	nicht bekannt	unbefristet	§ 68 WHG	ja
Kandahar/Bödele	1	42 000	Bayer. Zugspitzbahn AG	28.06.2005	23.02.2006	nicht bekannt	unbefristet	§ 68 WHG	ja
Steckenberg	1	13 700	Privatperson	12.03.2009	06.08.2009	nicht bekannt	unbefristet	§ 68 WHG	ja
Miesbach									
Walleralm Sudelfeld	1	155 000	Bergbahnen Sudelfeld GmbH & Co.KG	02.02.2011	08.04.2014	nicht bekannt	unbefristet	§ 68 WHG	ja
Sutten Spitzingsgebiet	1	41 000	Alpenbahnen Spitzingsee GmbH	06.02.2006	25.06.2006	nicht bekannt	unbefristet	§ 68 WHG	ja
Hirschberg	1	2 000	Hirschberglift GbR Kreuth	23.04.2010	13.08.2010	nicht bekannt	unbefristet	§ 68 WHG	ja
Rosenheim									
Rankenlift	2	1 000 800	Privatperson	15.01.2003	05.03.2004	0,118 und 0,088	unbefristet	Art. 59a BayWG (a. F.)	ja
Skilifte Kaiserblick	1	3 400	Privatperson	03.11.2011	15.05.2012	0,02	unbefristet	§ 68 WHG	ja

Oberfranken	Anzahl	Größe in m ³ oder andere Größe	Betreiber	Antragsdatum	Bescheiddatum	ha	Dauer	§, Art.	nachts
Coburg									
Neukirchen	1	1800	Wintersport- und Freizeitclub Coburg-Neukirchen e. V.	02.08.2005	13.11.2006	2,09	unbefristet	-	nicht geregelt, nur Emissionsbegrenzung
Bayreuth									
Klauselift	3	18000	Gemeinde Mehlmiesel	20.08.2004	26.08.2004 18.10.2005 13.09.2011	7	unbefristet	-	ja
Bleamlalm	1	unbekannt	Ski-Club Neubaubau e. V., Gde. Fichtelberg	12.08.2003	15.01.2004 04.12.2008 20.09.2011	2	unbefristet	-	nein
Ochsenkopf-Nord	1	13700	ZV zur Förderung des Fremdenverkehrs und des Wintersports im Fichtelgebirge, Bayreuth	31.05.2005	27.07.2005 13.10.2006 11.09.2013	5,07	unbefristet	-	ja
Sprungschanze Warmensteinach	1	1000	Gemeinde Warmensteinach	03.12.2007	23.01.2009	0,25	unbefristet	-	ja

Oberpfalz	Anzahl	Größe	Betreiber	Antragsdatum	Bescheiddatum	ha	Dauer	§, Art.	nachts
Amberg-Sulzbach									
Rotbühl	1 1	970 m ² 750 m ²	SC Monte Kaolino SC Monte Kaolino	Sep. 2009 20.10.2004	11.02.2010 22.03.2005	2,4	unbefristet	§ 31 WHG (a. F.)	ja, max.30 Tage/ Saison
Cham									
Althütte-Waldmünchen	1	1100 m ² 1600	Freizeitzentrum Althütte GbR	05.05.2014	12.08.2014	0,11	unbefristet	§ 68 WHG	ja
Skilift Eck-Riedlstein	1	4200 m ² 8000	Privatperson	13.05.2003	27.06.2003	0,42	unbefristet	Art. 68 BayBO	ja
Hoher Bogen	1	2400 + Rückhaltevolumen 147 490 m ²	Hohenbogenbahn GmbH & Co.KG	14.07.2000	26.09.2000	0,04	unbefristet	Art. 68 BayBO	ja
Hoher Bogen	1	4800 960 m ²	Hohenbogenbahn GmbH & Co.KG	09.09.2009	27.10.2009	0,1	unbefristet	Art. 68 BayBO	ja
Hoher Bogen	1	3000 750 m ²	Hohenbogenbahn GmbH & Co.KG	07.08.2017	07.06.2018	0,07	unbefristet	§ 68 WHG	ja

Oberpfalz	Anzahl	Größe	Betreiber	Antragsdatum	Bescheiddatum	ha	Dauer	§, Art.	nachts
Neustadt a. d. Waldnaab									
Am Fahrenberg	1	500 m ²	Turn- u. Sportverein Vohenstrauß e. V.	05.05.2000, Verläng. 15.05.2007	30.09.1998 (Umgestaltung Fischweiher)	1,5	Beschr.Erl. 30.11.2020	§ 17 WHG (a. F.)	ja
Skilift Wurmstein	1	800	Förderverein Skilift Wurmstein Flossenbürg e. V.	29.08.2017	20.10.2017	0,64	unbefristet	§ 68 WHG Art. 15 BayWG	ja
Tirschenreuth									
Skihang Großbüchlberg	1	1000m ² 1770	Privatperson	11.10.2009	06.12.2009	1,2	unbefristet	Art. 59a BayWG (a. F.) § 17 WHG (a. F.) Art. 35 BayWG	ja
Skilanglaufzentrum Silberhütte	1	1260m ² 1920	Förderkreis Langlaufzentrum Silberhütte	23.06.2008	17.12.2008	1,4	unbefristet	Art. 59a BayWG (a. F.) § 17 WHG (a. F.)	ja

Schwaben	Anzahl	Größe in m ³ oder andere Größe ³	Betreiber	Antragsdatum	Bescheiddatum	ha	Genehmigungsdauer	§, Art.	nachts
Oberallgäu									
Nebelhorn	1	50000	Nebelhorn AG		07.07.2008		unbefristet	§ 68 WHG	nein
Söllereck	1	22000 58000	Oberstdorfer Bergbahn AG		12.08.2009 17.07.2019		unbefristet	§ 68 WHG	nein
Nord. Ski-Zentrum „Ried“	1	40000	Oberstdorfer Sportstätten		03.04.2003 28.02.2019		unbefristet	§ 68 WHG	nein
Hörnerbahn	1	50000	Hörnerbahn GmbH & Co.KG		30.04.2004		unbefristet	§ 68 WHG	nein
Grasgehren	1	426	Liftbetriebe Grasgehren-Riedberger Horn		16.09.1996		unbefristet	§ 68 WHG	nein
Riedberger Hornlift	1	2000	Liftbetriebe Grasgehren-Riedberger Horn		07.10.2003		unbefristet	§ 68 WHG	nein
Bergbahnen Ofterschwang-Gunzesried	1	106000	Bergbahnen Ofterschwang-Gunzesried GmbH & Co. KG		14.08.2009		unbefristet	§ 68 WHG	nein

Schwaben	Anzahl	Größe in m ³ oder andere Größe ³	Betreiber	Antragsdatum	Bescheiddatum	ha	Genehmigungsdauer	§, Art.	nachts
Bergbahnen Oberjoch	1 1 1	50 000 7 000 15 000	Bergbahnen Hindelang-Oberjoch GmbH & Co. KG		09.12.1998 03.01.2000 10.06.2005		unbefristet	§ 68 WHG	Nein
Spießlerlifte		1.500	Spieserlifte GmbH & Co.KG		17.07.1998		unbefristet	§ 68 WHG	Nein
Imbergbahn/ Ski-Arena St.	1	15 000	Imbergbahn u. Ski-Arena GmbH & Co. KG Steibis		07.02.2000		unbefristet	§ 68 WHG	Nein
Grünten-BergWelt		13 500	BergWelt GmbH & Co. KG		18.03.1998		unbefristet	§ 68 WHG	Nein
Schwärzenlifte		7 000	Privatperson		08.05.2013		unbefristet	§ 68 WHG	Nein
Ostallgäu									
Alpspitzlifte Nesselwang	1	20 000	Alpspitzbahn & Co. KG		02.09.1999		unbefristet	§ 35 BauGB	ja

Im Regierungsbezirk Unterfranken gibt es keine Schneiteiche.

4.2 Welche Förderungen erhielten diese Schneiteiche jeweils (bitte Gesamtinvestitionssumme sowie jeweilige Förderung in absoluten Geldbeträgen sowie mit dem Grund der Förderung angeben)?

Eine Förderung von Speicherteichen im Rahmen der Richtlinien zur Förderung von Seilbahnen und Nebenanlagen in kleinen Skigebieten ist nicht vorgesehen. Allenfalls kann hier eine Förderung im Rahmen der Bayerischen Regionalförderung in Betracht kommen, sofern die dortigen Voraussetzungen vorliegen. Die entsprechenden Förderdaten aus dem Bereich des Staatsministeriums für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie sind in der vertraulichen Anlage Übersicht Seilbahnförderung zu Frage 5.2 mit enthalten.

4.3 Welche Schneiteiche wurden beantragt, sind aber noch nicht genehmigt (bitte einzeln mit Regierungsbezirk, Landkreis, Anzahl, Größe [Ausdehnung und Volumen], Bezeichnung, Betreiber, Antragsdatum und ob auch nachts Beschneidung beantragt wurde angeben)?

Oberbayern	Anzahl	Größe	Betreiber	Antragsdatum	nachts
Berchtesgadener Land					
Götschen	1	15 800 m ³ als Ersatz für den bestehenden Speicherteich	Gemeinde Bischofswiesen	13.11.2019	ja

In den verbleibenden sechs Regierungsbezirken wurden neu keine Schneiteiche beantragt.

5.1 Welche Skilifte gibt es in Bayern (bitte einzeln mit Skigebiet, Landkreis, Art des Skilifts, Länge, Beförderungskapazität, Bezeichnung, Betreiber, Antragsdatum, Bescheidsdatum, Gen.-ha, Gen.-Dauer, Rechtsgrundlage, ggf. Auflagen und ob auch nachts Betrieb genehmigt ist sowie Jahr der Errichtung und ggf. Modernisierung/Aufrüstung angeben)?

Hierzu liegen keine detaillierten Informationen vor. Die Daten können mit vertretbarem Aufwand nicht erhoben werden. Rückschlüsse zu genehmigten Skiliften ergeben sich jedoch aus dem Fördervollzug, da hier das Vorliegen einer öffentlich-rechtlichen Genehmigung eine Fördervoraussetzung ist; insoweit wird auf die vertrauliche Anlage zu Frage 5.2 verwiesen.

5.2 Welche Förderungen erhielten diese Skilifte jeweils für die Errichtung bzw. Modernisierung/Aufrüstung (bitte Gesamtinvestitionssumme sowie jeweilige Förderung in absoluten Geldbeträgen sowie mit dem Grund der Förderung angeben)?

Bezüglich der Förderdaten wird auf die vertrauliche Anlage Übersicht Seilbahnförderung verwiesen. Da die Daten Rückschlüsse auf die wirtschaftliche Situation des Fördermittelpfängers zulassen, sind die in dieser Anlage genannten Daten als Geschäftsgeheimnisse vertraulich zu behandeln und nicht zur Drucklegung geeignet.

5.3 Welche Skilifte wurden beantragt, sind aber noch nicht genehmigt (bitte einzeln mit Skigebiet, Landkreis, Art des Skilifts, Länge, Beförderungskapazität, Bezeichnung, Betreiber, Antragsdatum und ob auch Nachtbetrieb beantragt wurde angeben)?

Es liegen keine Erkenntnisse vor.

6.1 Wie viel Hektar Wald mussten für die oben genannten Skigebiete, Beschneiungsanlagen, Schneiteiche und Skilifte jeweils gerodet werden?

Zu der Frage kann mit einem vertretbaren Aufwand keine vollständige Datenbasis erbracht werden. Insbesondere die Ermittlung initialer Rodungen in den 1950er- bis 1970er-Jahren ist mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand verbunden. Bei den nachfolgenden Zahlen handelt es sich um Angaben, die schwerpunktmäßig neuere Maßnahmen abbilden dürften.

Niederbayern	ha Wald Skigebiet	ha Wald Skilift	ha Wald Schneiteich	ha Wald Beschneiungsanlage
Straubing-Bogen				
Predigtstuhl, Sankt Englmar	-	-	0,11	-
Regen				
Großer Arber	-	1,33	-	-
Geißkopf	-	1,44	-	-
Riedlberg	-	-	0,27	-

Oberbayern	ha Wald Skigebiet	ha Wald Skilift	ha Wald Schneiteich	ha Wald Beschneiungsanlage
Berchtesgadener Land				
Götschen 2004	-	1,1	-	-
Götschen 2006	1,16	-	-	-
Götschen 2009	1,54	-	-	-
Götschen 2018	0,05	-	-	-
Jenner 2008	-	-	1,4	-

Oberbayern	ha Wald Skigebiet	ha Wald Skilift	ha Wald Schneiteich	ha Wald Beschneigungsanlage
Jenner 2012	1,74	0,99	-	-
Jenner 2016	5,27	1,87	-	-
TÖL gesamtes Skigebiet	-	0,7	0,65	-
Garmisch-Partenkirchen				
Rimmler Moos Lift	-	0,08	-	-
Kreuzeck Zubringer	-	0,15	-	-
Miesbach				
gesamtes Skigebiet	Rodung von insgesamt (Skigebiet, Skilift, Schneiteich und Beschneigungsanlage) 1,5 ha Wald (nähere Angaben liegen nicht vor)	-	-	-
Traunstein				
Benz-Eck-Lift	nicht bekannt	nicht bekannt	-	0,172
Chiemgau Arena	2,95	-	-	-

Oberfranken	ha Wald Skigebiet	ha Wald Skilift	ha Wald Schneiteich	ha Wald Beschneigungsanlage
Lkr. Coburg	Die Rodung für Skilift und Skigebiet erfolgte bereits im Jahr 1969. Der genaue Umfang kann ohne historische Erkundung nicht mehr bestimmt werden.		Für Schneiteich und Beschneigungsanlage ist nach Aktenlage nicht gerodet worden.	
Lkr. Hof	ca. 1 ha im Jahr 1969.			

Oberpfalz	ha Wald Skigebiet	ha Wald Skilift	ha Wald Schneiteich	ha Wald Beschneigungsanlage
Cham				
Hoher Bogen	1	-	-	-
Hoher Bogen	-	-	ca. 1	-
Neustadt a. d. Waldnaab				
Am Fahrenberg	nicht bekannt, besteht seit über 50 Jahren		nicht bekannt (ehem. Fischteich)	-
Skilift Wurmstein	nicht bekannt, besteht seit über 50 Jahren		1 500 m ²	-

Schwaben	ha Wald Skigebiet	ha Wald Skilift	ha Wald Schneiteich	ha Wald Beschneigungsanlage
Ostallgäu				
Skizentrum Pfronten	-	-	-	0,5
Oberallgäu				
Fellhorn	-	2,6	-	1,97
Nebelhorn	-	3,88	-	0,13
Söllereck	0,6	-	-	0,35
Nord. Skizentrum Ried	-	-	2,46	0,43

Schwaben	ha Wald Skigebiet	ha Wald Skilift	ha Wald Schneiteich	ha Wald Beschneigungsanlage
Riedberger Horn Lift	-	-	0,15	-
Balderschwang Dorf Lifte	-	-	-	0,15
Ofterschwang-Gunzesried	-	3,05	0,09	1,26
Hörnerbahn	-	0,1	-	-
Spießerlifte	-	-	-	-
Imberg/Ski-Arena	-	-	-	0,04

Über gerodete Flächen in den Regierungsbezirken Mittelfranken und Unterfranken liegen der Staatsregierung keine Erkenntnisse vor.

Entsprechend der Fragestellung sind Angaben zu verpflichtenden anteiligen oder flächengleichen Ersatzaufforstungen sowie weiteren Kompensationsmaßnahmen nicht in der Tabelle enthalten.

6.2 Wie viel Hektar Almfläche mussten für die oben genannten Skigebiete, Beschneigungsanlagen, Schneiteiche und Skilifte jeweils in Anspruch genommen werden?

Oberbayern	ha Alm Skigebiet	ha Alm Skilift	ha Alm Schneiteich	ha Alm Beschneigungsanlage
Rosenheim				
Sudelfeld (Wedellift, unteres Sudelfeld)	1,89	-	-	-
Oberes Sudelfeld (Waldkopflift)	-	7,66	-	-
Rosengasse (Oberes Sudelfeld)	-	5	-	-
Sudelfeld (Rankenlift)	-	5	-	-

Schwaben	ha Alm Skigebiet	ha Alm Skilift	ha Alm Schneiteich	ha Alm Beschneigungsanlage
Oberallgäu				
Balderschwang	30	1	-	-
Ofterschwang-Gunzesried	1,45	-	-	-
Hörnerbahn	43	-	-	-
Mittag	20	1	-	-
Hündle	0,25	0,5	-	-
Spieserlifte	13	-	-	-
Hindelang-Oberjoch	13	-	-	-
Nebelhorn	16	-	-	-
Söllereck	6	-	-	-
Fellhorn	0	0,3	-	-

In den verbleibenden fünf Regierungsbezirken gibt es keine Almflächen.

7.1 Wann ist für Beschneigungsanlagen eine Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) notwendig?

Die für die Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung für Beschneigungsanlagen maßgeblichen Kriterien sind in Art. 35 Abs. 4 Bayerisches Waldgesetz (BayWG) abschließend geregelt. Eine Pflicht zur Umweltverträglichkeitsprüfung besteht insoweit

insb. dann, wenn die künstlich beschneite Fläche größer 15 ha ist oder sich die Beschneiungsanlage auf einer Höhe von mehr als 1 800 m Höhe befindet.

7.2 Für welche in Frage 3.1 genannten Beschneiungsanlagen wurde eine UVP durchgeführt (bitte durchschnittliche Dauer der UVP angeben)?

Mittelfranken	UVP ja/nein	Dauer
Nürnberger Land		
Rothenberg	nein	-
Osternohe	standortbezogene UVP-Vorprüfung: keine UVP-Prüfung erforderlich	- (Dauer Vorprüfung ca. 8 Wochen)
Neustadt a..d. Aisch		
Burgbernheim	nein	-
Neuhof	nein	-

Niederbayern	UVP ja/nein	Dauer
Rottal-Inn		
Skiliftanlage „Am Schloßberg“ (Heuwieser), Wurmannsquick	nein keine UVP-pflichtige Gewässerbenutzung	
Deggendorf		
Skiliftanlage Greising	nein nur landschaftspflegerischer Begleitplan	
Regen		
Großer Arber	ja	6 Monate

Oberbayern	UVP ja/nein	Dauer
Berchtesgadener Land		
Kälbersteinschanze	nein	-
Götschen	nein	-
Grünsteinlift	nein	-
Obersalzberg	nein	-
Jenner	ja	28.02.2008– 25.06.2008
Aschauer Weiher	nein	-
Kollerlift	nein	-
Mautgrube	nein	-
Bad Tölz-Wolfratshausen		
Skigebiet Brauneck – Vordere Abfahrt	ja	ca. 1 Jahr
Skigebiet Brauneck – Hintere Abfahrt	ja	ca. 1 Jahr
Skigebiet Brauneck – Finstermünz	ja	ca. 1 Jahr
Brauneck – Jaudenhang	nein	-
Brauneck – Draxlhang	nein	-
Blomberg	nein	-
Reiserhang	nein	-
Skilift Beuerberg	nein	-
Garmisch-Partenkirchen		

Oberbayern	UVP ja/nein	Dauer
Hexenkessel und mittlerer Skiweg, Olympia-Abfahrt, Kandahar-Abfahrt, Kreuzwankl II, Olympia-Krottental und Adamseck	ja	nicht mehr ermittelbar
Horn-Abfahrt	ja	nicht mehr ermittelbar
Kochelberg-Abfahrt	ja	nicht mehr ermittelbar
Miesbach		
Sudelfeld	ja	3 Jahre
Suttenabfahrt/Lorapiste	ja	4 Monate
Osthang, Lyra, Valepp	ja	6 Monate
Rosenheim		
Sudelfeld (Wedellift, unteres Sudelfeld)	nein	-
Oberes Sudelfeld (Waldkopflift)	nein	-
Hocheck Oberaudorf (Karlangerschanze)	nein	-
Hocheck Oberaudorf (Skiabfahrt, Rodelbahn, Übungshang)	nein	-
Rosengasse (Oberes Sudelfeld)	nein	-
Sudelfeld (Rankenlift)	nein	-
Bad Feilnbach - Au	nein	-
Skilifte Kaiserblick Aschau-Sa- chrang	nein	-
Traunstein		
Westernberg	nein	-
Chiemgau Arena	nein	-
Unternberg	nein	-
Benz-Eck-Lift	nein	-
Kessellift	nein	-
Wolfsberglift	nein	-
Dachau		
Monte Kienader	nein	-
Ebersberg		
Glonner Skilift	nein	-

Oberpfalz	UVP ja/nein	Dauer
Amberg-Sulzbach	nein	-
Cham	nein	-
Neustadt a.d. Waldnaab	nein	-
Tirschenreuth	nein	-

Schwaben	UVP ja/nein	Dauer
Oberallgäu		
Fellhorn	nein	-
Nebelhorn	ja	6 Monate

Schwaben	UVP ja/nein	Dauer
Söllereckbahn	ja	6 Monate
Nord. Ski-Zentr. Ried	nein	-
AUDI-Arena	nein	-
Hörnerbahn	nein	-
Grasgehren	nein	-
Stinesser, Fischen	nein	-
Riedbergerhorn-Lift	nein	-
Balderschwang Dorf	nein	-
Ofterschwang-Gunzesried	ja	6 Monate
Oberjoch	nein	-
Unterjoch	nein	-
Hündle	nein	-
Imberg/Ski-Arena Steibis	nein	-
Thalkirchdorf	nein	-
Thaler Höhe	nein	-
GrüntenbergWelt	nein	-
Buronlifte	nein	-
Schwärzenlifte, Eschach	nein	-
Ostallgäu		
Tegelberg Wintersportarena	nein	-
Skizentrum Pfronten	nein	-
Tegelberg Falken- und Adlerlift	nein	-
Alpspitzlifte Nesselwang	nein	-
Sonnen- und Angerlifft Pfronten	nein	-
Skilift Ronsberg	nein	-
Lindau		
Panoramalift Hopfen, Stiefenhofen	nein	-
Langlaufstadion Isny, Maierhöfen	nein	-
Oberallgäu		
Nebelhorn	ja	6 Monate
Söllereck	ja	6 Monate
Nord. Ski-Zentrum „Ried“	ja	6 Monate
Hörnerbahn, Bolsterlang	ja	6 Monate
Grasgehren, Riedbergpass	nein	-
Riedberger Hornlift	nein	-
Bergbahnen Ofterschwang-Gunzesried	ja	6 Monate
Bergbahnen Oberjoch	ja	6 Monate
Spießlifte, Unterjoch	nein	-
Imbergbahn/Ski-Arena St.	ja	6 Monate
GrüntenbergWelt	nein	-
Schwärzenlifte, Eschach	nein	-
Ostallgäu		
Alpspitzlifte Nesselwang	nein	-

Unterfranken	UVP ja/nein	Dauer
Landkreis Rhön-Grabfeld	nein	-

Zum Regierungsbezirk Oberfranken liegen keine Erkenntnisse vor.

8.1 Wann ist für Schneiteiche eine UVP notwendig?

Soweit für die Errichtung eines Schneiteichs ein Planfeststellungsverfahren nach § 68 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) erforderlich ist, kann eine Umweltverträglichkeitsprüfung erforderlich werden. Ob eine Umweltverträglichkeitsprüfung durchzuführen ist, ist bei Gewässerbaumaßnahmen nach Nr. 13.18 Anlage 1 Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) bei Neuvorhaben gemäß § 7 UVPG, bei Änderungsvorhaben gemäß § 9 UVPG durch eine Vorprüfung zu entscheiden.

8.2 Für welche in Frage 4.1 genannten Schneiteiche wurde eine UVP durchgeführt (bitte durchschnittliche Dauer der UVP angeben)?

Mittelfranken	UVP ja/nein	Dauer
Neustadt a..d. Aisch		
Burgbernheim	nein	-

Oberbayern	UVP ja/nein	Dauer
Berchtesgadener Land		
Götschen	nein	-
Obersalzberg	nein	-
Jenner	nein	-
Aschauer Weiher	nein	-
Kollerlift	nein	-
Bad Tölz-Wolfratshausen		
Skigebiet Brauneck - Garland	ja	rd. 1 Jahr
Skigebiet Brauneck - Bergbahn Talstation	nein	-
Garmisch-Partenkirchen		
Adamseck	ja	nicht mehr ermittelbar
Kandahar / Bödele	nein	-
Steckenberg	nein	-
Miesbach		
Sudelfeld	ja	3 Jahre
Sutten	ja	4 Monate
Hirschberg	nein	-
Stümpfling Nord- und Osthang	nein	-
Rosenheim		
Sudelfeld (Rankenlift)	nein	-
Skilifte Kaiserblick Aschau-Saichrang	nein	-

Oberpfalz:	UVP ja/nein	Dauer
Amberg-Sulzbach	nein	-
Cham	nein	-
Neustadt a.d. Waldnaab: Am Fahrenberg	nein	-
Neustadt a.d. Waldnaab: Skilift Wurmstein	nein	-
Tirschenreuth	nein	-

Schwaben	UVP ja/nein	Dauer
Oberallgäu		
Nebelhorn	ja	6 Monate
Söllereck	ja	6 Monate
Nord. Ski-Zentrum „Ried“	ja	6 Monate
Hörnerbahn, Bolsterlang	ja	6 Monate
Grasgehren, Riedbergpass	nein	-
Riedberger Hornlift	nein	-
Bergbahnen Ofter- schang-Gunzesried	ja	6 Monate
Bergbahnen Oberjoch	ja	6 Monate
Spießerlifte, Unterjoch	nein	-
Imbergbahn/Ski-Arena St.	Ja	6 Monate
Grüntten-BergWelt	nein	-
Schwärzenlifte, Eschach	nein	-
Ostallgäu		
Alpspitzlifte Nesselwang	nein	-

Zu den Regierungsbezirken Niederbayern, Oberfranken und Unterfranken liegen keine Erkenntnisse vor.

8.3 Welche Anträge wurden gestellt, aber abgelehnt (bitte einzeln aufführen für Beschneiungsanlagen, Schneiteiche und Skilifte in den letzten zehn Jahren und jeweils mit den in den Fragen 3.3, 4.3 und 5.3 in den Klammern genannten Kriterien angeben)?

Schwaben	Antrag abgelehnt Beschneiungsanlagen Kriterien zu 3.3 soweit betroffen	Antrag abgelehnt Schneiteiche Kriterien zu 4.3 soweit betroffen	Antrag abgelehnt Skilifte Kriterien zu 5.3 soweit betroffen
Oberallgäu			
Grasgehren	-	14.09.2019 (neuer Speicherteich)	-
Landkreis Ostallgäu	-	-	-
Landkreis Lindau	-	-	-